

Haushaltsrede Liste Land 2021

verfasst von Silke Städtler

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, werte Damen und Herren des Stadtrates und der Verwaltung! Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Vor ziemlich genau einem Jahr fanden die HH-Reden im Ferienausschuss statt. Mein Vorgänger Reinhold Kriebeler erwähnte in einem kleinen Satz „das Coronavirus wird Änderungen bringen“ Damals war die erste Woche im ersten Lockdown. Schade, dass er recht behielt! Dieses kleine Virus beeinflusst unser Leben maßgeblich und damit auch sämtliche Haushalte! Und begleitet vermutlich jede Rede an diesem Abend.

Wir starten unsere Legislaturperiode als „100%ig neue Liste Land“ mit einer Gesamtverschuldung von rund 11 Mio. € - eine Prokopfverschuldung von knapp 1000 € liegen wir landkreisweit im besseren Drittel.

Dies wird sich allerdings in den nächsten Jahren ändern. Nicht nur die geringeren Steuereinnahmen aufgrund Corona tragen dazu bei sondern auch viele zukunftssträchtige Investitionen. Wir halten es für sehr wichtig in einer Krisenzeit zu investieren um die Wirtschaft zu unterstützen!

Die geplanten Ausgaben für Kindertageseinrichtungen in Höhe von 4,6 Mio. € sind wichtige Investitionen in die Zukunft, um den Bedarf und auch zeitgemäßen Anforderungen nachzukommen! Auch wenn wir von der Liste Land den Standort des Waldkindergartens nach wie vor sehr kritisch sehen, bewerten wir dennoch die Etablierung dieser KiTa-Variante zeitgemäß, zukunftssträchtig sowie verhältnismäßig günstig. Den mehr geschaffenen KiTa-Plätzen stehen entsprechend auch Mehreinnahmen vom Land gegenüber. Dennoch wird die Liste Land in den nächsten Jahren ein Augenmerk auf die Entwicklung des Kindergartens in Ickelheim richten um ggf. den Notbehelf im Haus der Begegnung mittelfristig zu optimieren!

Ein weiteres Augenmerk legen wir auch auf die Verwendung der bereitgestellten 50T€ für die Sanierung von Feldwegen, welche in den letzten Jahren aufgrund der Co-Finanzierung durch die Dörfer kaum abgerufen werden konnten. Hier ein Dank an den Bürgermeister und die Kollegen*innen des Stadtrates für die zukünftige 100%ige Kostenübernahme!

Viel zu tun und zu investieren ist weiterhin im Untergrund. Die Kanalisation für weitere Erschließung im Gewerbegebiet, die Fertigstellung des Anschlusses in Rüdilsbronn an

die Druckleitung nach Bad Windsheim, die Abwasseranlage in Oberntief, der Ortskanal in Ickelheim, welcher im Rahmen der DE erneuert wird, die Erschließung von drei Bauplätzen in Oberntief, sowie weitere Bauplätze „Unterm Weinturm“

Die Nachfrage nach Wohnraum und Bauplätzen ist nach wie vor groß und wird uns in Zukunft nicht nur finanziell, beim Kauf von Grundstücken und der Erschließung fordern. Worauf wir dringend achten müssen ist die Nachverdichtung in der Stadt und auf den Ortsteilen! Daran werden wir die nächsten Jahre arbeiten, und attraktive Möglichkeiten anbieten müssen!

Die Dorferneuerung in Ickelheim ist mit dem ersten Kanalabschnitt fertig. Humprechtsau ist soweit umgesetzt aber noch nicht abgeschlossen. Die Dorfgemeinschaft ist mit den Ergebnissen sehr zufrieden. Lenkersheim wird Ende April abgeschlossen, somit können die nächsten Ortsteile weitergeführt werden. Es ist wichtig und richtig an der Dorf- und Flurneuerung für alle Ortsteile dran zu bleiben um die noch verfügbaren und bereitgestellten Fördermittel abzugreifen. Noch sind die Bedingungen dafür gut, es ist durch die gesamte Situation jedoch nicht abzusehen, wie sich die Fördersituation mittelfristig weiterentwickelt!

Wir begrüßen auch, dass für die Sanierung der Ortsverbindungsstraße von Ickelheim nach Sontheim die Gelder zur Verfügung gestellt wurden, die Planung abgeschlossen ist und demnächst begonnen wird!

Ein paar Worte zum Brandschutz:

Aufgrund der steigenden Anzahl an Geräte und Maschinen steigt auch der Wartungsbedarf, was wiederum einem erhöhten Personalaufwand und damit verbunden höhere Personalkosten erfordert.

Die Ausstattung der Stützpunktfeuerwehr UND der Ortsteile ist in Zeiten wachsender Einwohner- und Gästezahlen eine unabdingbare Notwendigkeit und eine sehr wichtige Arbeit, Diese wertvolle Arbeit gilt es auch mit entsprechender Mittelbereitstellung zu unterstützen!. In diesem Zusammenhang auch gleich ein Dankeschön an den Herrn Bürgermeister für die – endlich stattgefundene Umsetzung der Bedarfsermittlung für die Ortswehren! Hier gilt es eine praxistaugliche Lösung gemeinsam mit den FFW der Ortsteile zu finden! Die Ortswehren leisten einen erheblichen Anteil am Gesamtbrandschutzkonzept!! Wir dürfen nicht versäumen hier in Zukunft genügend Finanzmittel zur Verfügung zu stellen!

Auch für kulturelle Angelegenheiten haben wir vom Land Sinn und begrüßen die Bereitstellung der 100 T€ für das Klosterchor mit der historischen Bibliothek. Hiermit legen wir einen Meilenstein!

Es kann nun in die Planung gehen und wie es aussieht tun sich hier noch weitere Türen von Fördermöglichkeiten auf. Hier ein herzlicher Dank an die Kämmerin und ihr Team für die ständige Suche nach Fördermöglichkeiten in allen Bereichen.

Ich möchte auch noch einen Satz zur LGS sagen. Dieses Großprojekt, welches einträglich von allen Fraktionen anvisiert und nun realisiert werden darf, wird uns über diese Legislaturperiode hinausbegleiten und jährlich nicht unerheblich zu Buche schlagen. Für den Realisierungswettbewerb werden heuer 400 T€ in die GmbH eingelegt. Corona verzögert den Zeitplan hier leider erheblich!

All diesen Ausgaben stehen selbstverständlich auch Einnahmen in den unterschiedlichen Bereichen gegenüber. Im Bereich Gewerbesteuer müssen wir wie 2020 leider mit einer verminderten Einnahme kalkulieren. Glücklicherweise sind die Schlüsselzuweisungen für 2021 um 150T€ höher als 2020.

Insgesamt ergibt sich eine geringere Zuführung zum Vermögens Haushalt im Vergleich zu den letzten Jahren.

Am Ende dieses HH werden wir bei einer Neuverschuldung von rund 3,5 Mio € stehen. Wie bereits anfangs erwähnt ist es jedoch richtig in wirtschaftlich schlechten Zeiten zu investieren! Die Zinsen liegen quasi bei null, was eine gute Ausgangsposition für Neuverschuldungen darstellt!

Wir beurteilen die Investitionen als richtig und zukunftsorientiert eingesetzt!

Die Liste Land bedankt sich bei der gesamten Verwaltung für die Erstellung dieses Zahlenwerkes. Uns ist bewusst, dass dies unter erschwerten Bedingungen erarbeitet wurde. Daher ein ganz besonderer Dank an unsere Kämmerin Melanie Greifenstein und ihr Team. Vielen Dank auch an Herrn Boier, Frau Eck, Herrn Knoblach und Aller Beteiligten, für die unkomplizierte Beantwortung unserer Fragen, dies waren nicht wenige und wir sind dankbar, dass wir hier im Ratsgremium gut aufgenommen worden sind.

Die Fraktion Liste Land wird den HH 2021 in allen Bereichen zustimmen!